

Beschreibung der Leseförderungsaktivität /-Aktion <u>EINE GESCHICHTE AUF DEM BILDSCHIRM NACHERZÄHLEN</u>	
Erreicht Kinder mit besonderen Bedürfnissen	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/> Ja auch, aber nicht nur
Mehrsprachige Aktivitäten	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein
Aktion richtet sich besonders an	<input type="checkbox"/> Mädchen <input checked="" type="checkbox"/> Jungen <input checked="" type="checkbox"/> beide
Involviert Eltern	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Verwendet EDV	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Ziel der Aktivität	<ul style="list-style-type: none"> • Kindern zeigen, dass sie beim Lesen auf dem Bildschirm auch Spaß haben können. • Schüler/Innen ansprechen, die möglicherweise von EDV, aber nicht von Büchern begeistert sind, und sie als Leser/Innen gewinnen.
Alter des Zielpublikums	8-12 Jahre
Anzahl der Teilnehmer/Innen	4 bis 30 Kinder
Dauer der Aktivität	Eine Reihe von Sitzungen innerhalb einer oder zwei Wochen
Benötigte Räume, Materialien und Vorbereitung	Veranstaltungsort: Klassenzimmer, Schulbibliothek, Computerraum, öffentliche Bücherei oder anderswo. Benötigte Materialien: Mehrere Exemplare des selben Buches, Materialien zum Puppenbasteln, PCs, Digitalkameras, Movie Maker oder PowerPoint.
Detaillierte Beschreibung	<ol style="list-style-type: none"> 1. Kinder lesen und besprechen eine Geschichte mit hochwertigen Illustrationen. Sie finden heraus, welche Szenen der/die Illustrator/In zu zeigen gewählt hat. 2. Kinder schauen einen Film oder animierte Version derselben Geschichte an. Sie besprechen die Verwendung von Ton und die verschiedenen Arten von Screenshots. 3. Kinder wählen wichtige Szenen aus der Geschichte. 4. Sie erstellen dann Puppen für die Protagonist/Innen der Geschichte. 5. Kinder suchen nach geeigneten Orten rund um die Schule um einige Episoden aufzunehmen.



	<p>6. Sie benutzen Digitalkameras um Fotos von jeder Szene, die sie mit ihren Puppen präsentieren, zu machen.</p> <p>7. Die Bilder werden mit Movie Maker oder PowerPoint in eine Sequenz zusammengesetzt.</p> <p>8. Tonaufnahmen werden zu jeder Szene eingespielt.</p> <p>9. Das Endprodukt wird den anderen Kindern und Eltern vorgestellt und auf die Website der Schule gestellt. Es könnte auch auf eine DVD gebrannt werden und an die anderen Klassen, die Klassenbibliotheken usw. verteilt werden.</p>
Hinweise für MitarbeiterInnen	<ul style="list-style-type: none">• An Stelle von Puppen können die Schüler/Innen alternativ Figuren aus Knetmasse machen. Dies würde jedoch bedeuten, dass mehrere Figuren des gleichen Protagonisten für jede Szene (um das Handeln, die Körpersprache und Ausdrücke darzustellen) erstellt werden müssten.• Das Endprodukt könnte auch auf DVDs gebrannt werden und an verfügbaren Exemplaren des Buches befestigt.
Vorschläge für Nachfolgeaktionen	<ul style="list-style-type: none">• Eine weitere interessante Aktivität ist es, Kinder zu lehren Voice-Overs für Clips der Filmversionen zu machen. Sie können einfach nur die Worte der Protagonist/Innen und des/der Erzählers/In in ihrer eigenen Weise wiederholen oder sie beliebig ändern (vielleicht werden sie die Geschichte sogar lustiger machen).
Danksagung	Nach Lockwood (2008).
Quelle(n)	Lockwood, M. (2008). <i>Promoting Reading for Pleasure in the Primary School</i> . London: Sage Publications.